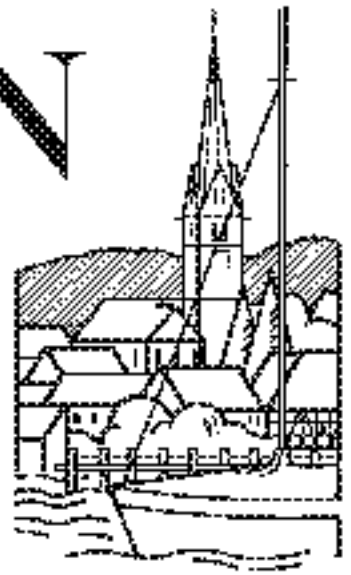


# SIPLINGEN

## MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 8. Februar 2006  
Nummer 6



### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



#### Mittwoch, 08.02.

18.00 Uhr Nachwuchs schwimmen mit der DLRG im Hallenbad Salem;  
Treffpunkt: Turn- und Festhalle  
18.30 Uhr Probe der Jugendfeuerwehr

#### Freitag, 10.02.

18.00 Uhr Sportlerball für Jugendliche

#### Samstag, 11.02.

20.00 Uhr Sportlerball in der Turn- und Festhalle

#### Montag, 13.02.

15.00 Uhr DRK-Senioren gymnastik in der Turnhalle



© Palmer/DEIKE



## TSV Sipplingen

mit dem **Pluspunkt Gesundheit** ausgezeichnet bietet wieder ab **Mittwoch, 08. März 2006**, einen weiteren FIT-MIX-Kurs an.

Ein Mix aus Rückengymnastik, Rückenschule, propriozeptivem Training, Mobilisations- und Stabilisationsübungen. Ein rundum Fitnessprogramm für den ganzen Körper.

Propriozeption ist eine hervorragende Sturzprophylaxe, stabilisiert die Haltung, ökonomisiert die Bewegungen abläufe und ist ein Teilaspekt im Bereich der Koordination.

Dieser Kurs wird vom Verband der Angestellten-Krankenkassen als Prävention anerkannt.

Kursbeginn: Mittwoch, 08. März 2006, 09.00 - 10.00 Uhr  
so wie von 10.00 - 11.00 Uhr

Kursdauer: 12 Termine à 60 Minuten

Ort: Gymnastikraum der Turnhalle

Kursleiterin: Agi Beirer  
(Übungsleiterin mit 1. und 2. Lizenzstufe)

Kursgebühren: Euro 30,— für Mitglieder  
Euro 40,— für Nicht-Mitglieder

Interessierte - Damen wie Herren - melden sich bitte bei der Kursleiterin Agi Beirer, Tel. 07551/54 03.



## Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch, dem 15. Februar 2006**, findet um **20.00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderates statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

### Tagesordnung:

#### I. öffentlicher Teil

1. Bekanntgabendes Bürgermeisters

2. Wünsche und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats
3. Änderung des Dienstleistungsvertrages mit der Bodensee-Wasserversorgung
4. Hochwassersicherungsmaßnahmen im Bereich Steig/Hattental
5. Haus halt 2006
  - Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung
  - Aufstellung des Wirtschaftsplanes „Eigenbetrieb Wasserversorgung“
6. Arbeitsvergaben
7. Besetzung der Wahlorgane für die Landtagswahl
8. Beschaffung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Sipplingen
  - Ermächtigung zur Vergabe

9. Baugesuche
  - a) Neubau eines Wohnhauses, Im Breitenweingarten
  - b) Aufbau eines Dachbalkons und Anbau eines Carports, Mauerstraße
  - c) Bau voranfrage zum Anbau eines Wintergartens, Im Gehren
  - d) Ausbau des Dachgeschosses mit Wiederkehr und Gauben, Mauerstr.
  - e) Aufbau einer Dachgaube und Einbau eines Giebelfensters, Laupenweg
  - f) Errichtung einer privaten Erschließungsstraße, Gartenstraße
10. Verschiedenes

Anselm Neher  
Bürgermeister



## NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

### TELEFON

### GEMEINDEVERWALTUNG

### ARZT

### APOTHEKE

|  |  |   |   |           |                  |    |                   |
|--|--|---|---|-----------|------------------|----|-------------------|
| <p>Feuerwehr/UnfallNotruf 112<br/>Kommandant 5343<br/>PolizeiNotruf 110<br/>PolizeiÜberlingen 8040<br/>Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)<br/>Telefon: 07541/1 92 96<br/>Fax: 07541/80 93 6<br/>(auch Gehörlosen-Fax)<br/>Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl<br/>Kassenärztlicher Dienst<br/>Kinderarzt<br/>Allgemeine Auskunft<br/>Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82<br/>Rettungsdienst und Krankentransport 19222<br/>Krankenhaus Überl. 990<br/>Sozialstation Überlingen 95320<br/>Dorfhelferinnenstation Frau Vogler 62287<br/>Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636<br/>Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588<br/>EnBW (früher Badenwerk) Service-Telefon 07461/70 90<br/>Störung 0800/3 62 94 77<br/>Gasversorgung Singen 07731/5900-0<br/>Wasserversorgung Störung 83 31 31<br/>Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99</p> <p><b>Weißer Ring Bodenseekreis</b><br/>Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern<br/>K.-H. Jumperitz 07556/96 63 62</p> <p><b>Probleme mit der Müllabfuhr??</b><br/>Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:<br/><b>Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.</b><br/>Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93<br/><b>Gelber Sack-Abholung</b><br/>Firma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31</p> | <p><b>Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt</b><br/>Bürgermeister Neher 8096-20<br/>Ratschreiber Sulger 8096-22<br/><b>Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt</b><br/>Frau Spornik 8096-0<br/><b>Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten</b><br/>Herr Geßler 8096-25<br/><b>Gemeindekasse</b><br/>Frau Regenscheid 8096-28<br/><b>Steueramt</b><br/>Frau Sinner 8096-26<br/><b>Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt</b><br/>Frau Biller 8096-23<br/><b>Tourist-Info im Bahnhof</b><br/>Zentrale 9 49 93 70<br/>Frau Kranz 94 99 37 12<br/>Frau Bonauer 94 99 37 11<br/><b>Bauhof</b> 8096-31<br/><b>Kindergarten</b> 1096<br/><b>Grund- u. Hauptschule</b> 915526<br/><b>Hafenanlage West</b> 65312</p> <p><b>Faxanschlüsse:</b><br/>Rathaus 8096-40<br/>Tourist-Info 3570<br/>Grund- und Hauptschule 915527</p> <p><b>e-mail-Anschlüsse</b><br/>Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de<br/>Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de<br/>Schule:<br/>GHS-Sipplingen @t-online.de<br/><b>Internet:</b> http://www.sipplingen.de</p> | <p><b>Ärztlicher Notdienst</b><br/>990 und 19222</p> <hr/> <p><b>Zahnärztlicher Notdienst</b><br/><b>01805/91 16 20</b></p> | <p><b>Samstag, 11.02.2006</b><br/>Burgberg-Apotheke<br/>Rosenhag 8<br/>Überlingen<br/>Tel. 07551/6 30 33</p> <p><b>Sonntag, 12.02.2006</b><br/>Bahnhof-Apotheke<br/>Bahnhofstr. 8<br/>Stockach<br/>Tel. 07771/23 13</p> <p>Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen<br/>Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:<br/>Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46<br/>Christine Thiel 0174/4 03 41 08<br/>Georg Kuhn 07551/27 02<br/>Manuela Müller 0171/4 20 59 00<br/>Andrea Regenscheid 0160/7 35 93 96<br/>Petra Ehrle 07551/12 26</p> <p><b>Öffnungszeiten der Verwaltung:</b></p> <table border="1"> <tr> <td>Mo. - Fr.</td> <td>8.00 - 12.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Mi</td> <td>16.00 - 18.00 Uhr</td> </tr> </table> <p>Herausgeber:<br/>Gemeinde 78354 Sipplingen<br/>Verantwortlich für den redaktionellen Teil:<br/>Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt<br/>Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,<br/>78333 Stockach, Druck u. Verlag:<br/>Primo Verlagsdruck Anton Stähle,<br/>Postfach 1254, 78329 Stockach,<br/>Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40<br/>e-Mail: info@primo-stockach.de<br/>Internet-Adresse: www.primo-stockach.de</p> | Mo. - Fr. | 8.00 - 12.00 Uhr | Mi | 16.00 - 18.00 Uhr |
| Mo. - Fr.  | 8.00 - 12.00 Uhr   |   |   |           |                  |    |                   |
| Mi   | 16.00 - 18.00 Uhr  |   |   |           |                  |    |                   |

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <b>Stadt/Gemeinde</b><br>Sipplingen | <b>Wahlkreis</b> (Nummer und Name)<br>67 Bodensee |
|-------------------------------------|---|

## Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 26. März 2006

1. **Das Wählerverzeichnis** zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die

|  |  |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinde | <input type="checkbox"/> die Wahlbezirke |
| Sipplingen                                   |  |

wird in der Zeit vom Montag, 6. März bis Freitag, 10. März 2006 während der allgemeinen Öffnungszeiten<sup>1)</sup>

|         |     |                            |             |   |     |
|---------|-----|----------------------------|-------------|---|-----|
| jeweils | von | Uhrzeit<br>08:00 bis 12:00 | u<br>n<br>d | Uhrzeit<br>am 08.03.2006<br>zusätzlich von<br>14:00 bis 18:00 | Uhr |
|         |     |                            |             |   |     |

|   |
|---|
| Ort der Einsichtnahme<br>im Rathaus Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen Zimmer 3 |
|---|

**für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.** Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.<sup>2)</sup>

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens

|                      |                  |  |
|----------------------|------------------|--|
| am 10. März 2006 bis | Uhrzeit<br>12:00 | Uhr, beim Bürgermeisteramt (Dienststelle, Gebäude, Zimmer) |
|----------------------|------------------|--|

|   |
|---|
| Rathaus Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen Zimmer 3 |
|---|

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **5. März 2006** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

|                                  |
|----------------------------------|
| (Nummer und Name)<br>67 Bodensee |
|----------------------------------|

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

1) wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.  
2) Nicht Zutreffendes bitte streichen.

5. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,  
5.1.1 wenn er/sie sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grund außerhalb seines/ihrer Wahlbezirks aufhält,  
5.1.2 wenn er/sie seine/ihre Wohnung ab dem 20. Februar 2006 in einen anderen Wahlbezirk verlegt und er/sie nicht in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirks eingetragen worden ist,  
oder  
5.1.3 wenn er/sie aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Beeinträchtigung oder sonst seines/ihrer körperlichen Zustands wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,  
5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden  
- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (5. März 2006) oder  
- die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (10. März 2006) oder  
- die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,  
5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,  
oder  
5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. März 2006, 18 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 25. März 2006, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der/Die Antragsteller/in muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der/die Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er/sie mit dem Wahlschein zugleich  
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,  
- einen amtlichen blauen Wahlumschlag und  
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag  
(versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Diese Wahlunterlagen werden dem Wahlberechtigten vom Bürgermeisteramt auf Verlangen auch noch nachträglich, spätestens bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

**Wer durch Briefwahl wählt**, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Wahlumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn durch die Post oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (26. März 2006) bis 18.00 Uhr dort eingeht. Der Wahlbrief kann bei dieser Stelle auch abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Ort, Datum  
Sipplingen, den 07.02.2006

**Bürgermeisteramt**  
Sipplingen  
*Neher*  
Bürgermeister  
Unterschrift, Amtsbezeichnung



## DIE VERWALTUNG INFORMIERT

### Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Sipplingen

**Stand der Bevölkerung (Einwohner mit Hauptwohnsitz in Sipplingen)**

**am 31. Dezember 2005** 2.187  
Zugang: a) durch Geburt 0  
b) durch Zugang 17

Abgang:

a) durch Tod 1  
b) durch Wegzug 3

**Stand der Bevölkerung am 31. Januar 2006** 2.200

### Redaktionsschluss

Be reits heu te möch ten wir da rauf hinwei sen, dass sich - alle Jah re wie der - der Re dak tions schluss für un ser Mit teilungsblatt we gen der Fas net wie folgt ändert:

Für die Ka len der wo che 8 ist Re dak tions schluss am Mon tag, dem 20.02.2006, um 10.00 Uhr,

für die Ka len der wo che 9 ist Re dak tions schluss am Frei tag, dem 24.02.2006, um 10.00 Uhr.

Wir bitte Sie heute schon, sich diese Termine vorzumerken!



## MÜLLTERMINE



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

### Neu: Stationäre Schadstoffsammelstelle auf dem Entsorgungszentrum Weiherberg seit Januar 2006

Problemstoffe werden derzeit über zwei mobile Problemstoffsammlungen im Frühjahr und Herbst je den Jah res er fasst.

Als zusätzlicher Service wird daher die stationäre Schadstoffannahmestelle auf dem Entsorgungszentrum Weiherberg auch für Privatanlieferer und Kleingewerbe erweitert.

Die Sammelstelle ist je den zwei ten Frei tag nach mit tag von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Die nächsten Annahmetermine sind am 10. und 24. Februar, 10. und 24. März, 7. und 21. April 2006 usw.

#### Stoffklasse

Laborchemie  
Holzschutz/Säuren/Tenside  
Farben/Lösemittel usw.  
Altöl (Motorenöletc.)

#### Preise pro kg

3 Euro/kg  
1,24 Euro/kg  
0,45 Euro/kg  
0,50 Euro/Li ter

#### Freigrenze für Privatpersonen

2,5 kg  
5 kg  
10 kg  
**keine Freigrenze**

Die Annahme ist kostenpflichtig, Privatpersonen haben bei der Abgabe kleine Mengen frei. Darüber liegende Stoffe werden nach folgenden Preisen berechnet. Gewerbliche Anlieferer müssen die gesamte angelieferte Menge nach obigen Preisen bezahlen.

#### Angenommen werden:

Chemikalien, Farben und Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel (nur verpackt), Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosens mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Ölradiatoren, alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Müllimer oder ins Abwasser gehören.

**Die abzugebenden Problemstoffe müssen in fest verschlossenen Gebinden (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubförmige Problemstoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen in staubdichten Verpackungen verpackt sein. Hierbei sollte die Produktbezeichnung nach Möglichkeit von außen erkennbar sein.**

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de) oder unter der Rufnummer 07541/2 04 51 99.



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

### Abfallgebührenbescheide 2006 sind unterwegs

Gebührenmarken 2005 werden ab 20.03.06 ungültig

Derzeit erhalten die Haushalte und Gewerbebetriebe im Bodenseekreis die Abfallgebührenbescheide sowie die neuen Abfallgebührenmarken für das Jahr 2006.

Bei **telefonischen** Rückfragen können Sie das Abfallwirtschaftsamt unter der Sammelrufnummer **Tel. 07541/2 04-51 00** erreichen. Die Sachbearbeiter der Abfallgebührenveranlagung stehen Ihnen von Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr zur Verfügung.

Änderungswünsche bitte unbedingt **schriftlich** an das Landratsamt Bodenseekreis, Abfallwirtschaftsamt, 88041 Friedrichshafen mit der Post oder per E-Mail unter [abfallgebuehr@bodenseekreis.de](mailto:abfallgebuehr@bodenseekreis.de) bzw. per **Telefax** unter **07541/2 04-73 33** schicken.

Änderungsformulare liegen auf allen Einwohnermeldeämtern der Gemeinden aus. Nutzer des Internets finden entsprechende **Online-Formulare** unter [www.abfallwirtschaftsamt.de](http://www.abfallwirtschaftsamt.de).

Beischriftlichen Anfragen geben Sie bitte das Buchungszeichen des betreffenden Abfallgebührenbescheides, die aktuelle Adresse sowie eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an.

Der Datenstand aller Abfallgebührenbescheide bezieht sich auf die im Abfallwirtschaftsamt gespeicherten **Angaben vom 1. Januar 2006**. Umzüge, Wegzüge oder sonstige Änderungen, die **nach dem 1. Januar** erfolgt sind, werden in Änderungsbescheiden berücksichtigt, die bereits **kurz nach dem Jahresbescheid** verschickt werden. Um unnötige Mahngeldernach Ablauf der Fälligkeit zu vermeiden, raten wir den Jahresbescheid **umgehend** zu begleichen. Zu viel gezahlte Gebühren werden auf jeden Fall beim nächsten Änderungslauf zurückerstattet.

Die neuen Gebührenmarken sind ab **Montag, 20. März 2006**, für die Müllabfuhr verbindlich. Abfallbehälter ohne Gebührenmarken für 2006 werden ab diesem Termin nicht mehr entleert.



## SCHULNACHRICHTEN



**Burkhard-v.-Hohenfels-Schule Sipplingen**





## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

**Herrn Heinrich Druschler**  
Bütze 13  
zum 77. Geburtstag am 11.02.

**Herrn Augusto De Gregorio**  
Am Haulberg 7  
zum 76. Geburtstag am 11.02.

**Frau Luisa Kaiser, Lau pen weg 8**  
zum 86. Geburtstag am 12.02.

**Herr Erwin Schirmeister,**  
Am Brunnenberg 6  
zum 85. Geburtstag am 12.02.

**Herr Herbert Bitzer**  
Bütze 15  
zum 78. Geburtstag am 12.02.

**Herr Herbert Schröder**  
Am Häsle rain 9  
zum 76. Geburtstag am 12.02.

**Frau Doris Bessel**  
Laupenweg 8  
zum 80. Geburtstag am 14.02.

**Herrn Heinz Rapp**  
In der Breite 27  
zum 77. Geburtstag am 14.02.



### Sipplingen

**Bewegung und Spaß für Kinder**  
Gabi Schirmeister, 10 Ter mine (10 UE)  
Sipplingen, Turnhalle

**Von 3 bis 4 Jahren**  
freitags, ab 10.03.06, 14.45 - 15.30 Uhr  
**N302774SI** / 23,00 EUR  
(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 15 TN)

**Von 5 bis 6 Jahren**  
freitags, ab 10.03.06, 14.00 - 14.45 Uhr  
**N302776SI** 23,00 EUR  
(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 15 TN)

### Sipplingen

**Wirbelsäulengymnastik**  
Christel Keßler, 8 Ter mine (8 UE)  
Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum  
montags, ab 06.03.06, 17.00 - 17.45 Uhr  
**N302078SI** / 20,00 EUR (9 - 18 TN)

montags, ab 06.03.06, 17.45 - 18.30 Uhr  
**N302080SI** / 20,00 EUR (9 - 18 TN)

montags, ab 06.03.06, 18.30 - 19.15 Uhr  
**N302082SI** / 20,00 EUR (9 - 18 TN)

### Sipplingen Nordic Walking

Stöcke können gegen Gebühr geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.

Erika Detmer 4 Ter mine (8 UE)  
sams tags, ab 29.04.06, 16.00 - 17.30 Uhr  
Sipplingen, Parkplatz Turnhalle  
**N302976SI** / 20,00 EUR (9 - 10 TN)  
kostenfreier Rücktritt und Anmelde-  
schluss bis 22.04.06

### Sipplingen

#### Rhythmische Ausgleichsgymnastik für Frauen mittleren Alters

Ursula Fritz 15 Ter mine (15 UE)  
montags, ab 06.02.06, 20.00 - 20.45 Uhr  
Sipplingen, Turnhalle Gymnastikraum  
**N302246SI** / 37,50 EUR (9 - 15 TN)

### Sipplingen

#### Vegetarische Brotaufstriche

Immer nur Wurst und Käse auf dem Brot wird auf die Dauer ein tödlich. Abwechslung bringen selbstgemachte Aufstriche - und man weiß, was drin ist. Wie wär's mit Paprikapaste, Käse-Nuss-Creme, Kichererbsencreme, Sardinenaufstrich oder doch lieber ein süßer Orangenaufstrich? Bitte Spülappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.

Elisabeth Heckenberger-Holstein  
1 Ter min (4 UE)  
Mittwoch, 08.03.06, 18.30 - 21.30 Uhr  
Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche  
**N307068SI** / 10,00 EUR  
(keine Ermäß., 9 - 11 TN);  
zzgl. Nebenkosten  
kostenfreier Rücktritt und Anmelde-  
schluss bis 01.03.06

### Thailändische Küche

Jede thailändische Mahlzeit ist eine Mischung aus scharfen und milden, süßen und sauren Gerichten und soll nicht nur den Gaumen, sondern auch Auge und Geruchssinn ansprechen. Wegen der buddhistisch geprägten Lebensweise und der traditionellen Vorliebe am Wasser zu wohnen, werden ausgiebig Meeresfrüchte, Pflanzen, Kräuter und Gewürze verwendet. In Thailand wird gekocht, gebacken und gegrillt, kaum gebraten wie in China.

### Sipplingen

Puan grat Braun, 2 Ter mine (8 UE)  
donners tags, ab 30.03.06,  
18.30 - 21.30 Uhr  
Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche  
**N307074SI** / 20,00 EUR (keine Ermäß.,  
9 - 11 TN); zzgl. Nebenkosten  
kostenfreier Rücktritt und  
Anmeldeabschluss bis 23.03.06

Anmeldung bei Monika Biller,  
Tel. 80 96-23, 30 14 50 abends oder VHS  
Zen trale, Tel. 07541/2 04-54 82,  
Fax 07541/2 04-55 25



## BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

## Übung der Bundeswehr:

Das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Pfuldenhof übt vom 27. Februar bis zum 3. März 2006 mit 70 Soldaten und 10 Fahrzeugen. Im Bodenseekreis erstreckt sich das Übungsgebiet auf die Gemeinden Bermatingen, Deggenhausertal, Friedrichshafen, Immenstaad, Markdorf und Oberteuringen.



## Bundesagentur für Arbeit

### Agentur für Arbeit Konstanz Stellensuche im Internet

#### Die Agentur für Arbeit hilft

Über [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) stellt die Bundesagentur für Arbeit die Möglichkeit zur Stellensuche über das Internet zur Verfügung. Wie dies funktioniert können in teressier te Stellen suchen de in den wöchent lich stattfindenden Einführungsveranstaltungen der Agentur für Arbeit Konstanz erfahren.

Die kostenfreien Veranstaltungen finden je weils montags, ab 13.30 Uhr, im Be rufsinfor ma tions zen trum (BIZ) der Agen tur für Arbeit Konstanz in der Stromeyersdorfstraße 1 in Konstanz statt. Lediglich für Gruppen ist eine Anmeldung unter Telefon 07531/585-200 erforderlich.

Neben einer Schnellsuche bieten sich weitere individuelle Suchmöglichkeiten nach geeigneten Arbeits- und Ausbildungsstellen an. Als erweiterte Funktion können sich Interessenten registrieren und ihr Bewerberprofil erfassen, um direkt mit Arbeit gebern in Kon takt zu tre ten.

## LANDESVERSAMMLUNG. Der BLHV informiert!

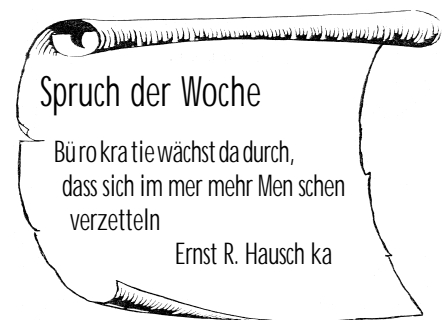
Die diesjährige Landesversammlung des Bad. Landw. Hauptverbandes e. V. findet statt am: Montag, 13.03.2006, ab 9.30 Uhr in Endingen am Kaiserstuhl. Hauptredner in die sem Jahr ist Herr Gerd Sonnleitner, Präsident des Deutschen Bauernverbandes.

Mitglieder, die teilnehmen möchten, können sich bis zum 24.02.2006 bei der Bezirksgeschäftsstelle Stockach melden (Tel. 07771/91 80-0). Wir fahren mit einem Bus. Die Fahrt ist kostenlos. Abfahrtsort und Abfahrtszeit werden nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Vorabhinweisen wollen wir ferner auf eine wichtige Informationsveranstaltung „Saisonnarbeitskräfte“ am 22.03.2006, um

20.00 Uhr, in der Lichtberghalle in Stockach (Winterspüren). Themen: Eckpunkterege lung, Sozialversicherungspflicht, Arbeits- und Vertragsrecht, Lohnsteuer. Die geplante Veranstaltung zum gleichem Thema am 07.03.2006 in Uhlindingen-Mühlhofen fällt aus.

Armin Zumkeller  
Bezirksgeschäftsführer



## Veranstaltungsreihe „Baumpflanzungen im öffentlichen Grün“

Straßenbäume sind die Voraussetzung für eine höhere Lebensqualität in der Stadt. Sie sind stadtklimatisch wirksam und prägen ganz entscheidend unser Stadtbild. Je doch ist oft mals kein Platz für eine angemessene Bepflanzung und die Schadstoffbelastung sowie erhöhte Ozonwerte setzen nicht nur den Menschen, sondern ebenso den Bäumen am Straßenrand zu.

Die Auswahl an Bäumen für das städtische Grün ist groß, aber entscheidend ist, dass die richtigen Bäume an den richtigen Standort gepflanzt und dort richtig gepflegt werden. Dieses Seminar informiert über Baumarten, die selbst für schwierige Bedingungen am Straßenrand zur Verfügung stehen. An Hand der Straßenbaumliste der Konferenz der Gartenbauamtsleiter im Deutschen Städte tag werden Empfehlungen zur Pflanzung von Straßenbäumen gegeben. Außer dem gibt es Informationen zur neuen Baumkontrollrichtlinie (2004) der FLL, den Empfehlungen für Baumpflanzung Teil 1 + 2 (2004+5) der FLL und zur Überarbeitung der ZTV Baumpfle ge (2006) (zusätzliche Vertragsbedingungen, Richtlinie für Baumpfle ge und Baum sanie rung) der FLL.

### Referenten

Werner Molitor, Dipl.-Ing. für Landespflege  
Horst Schmidt, Dipl.-Ing. für Landespflege,  
Gartenbaudirektor Karlsruhe a. D.,  
FLL-Vizepräsident

### Zielgruppe

Grünflächenämter, Kommunale Bedienstete, Kreisfachberater, Galabauer, Landschaftsarchitekten

### Termin

Mitt woch, 22. März 2006,  
13.00 - ca.17.00 Uhr

### Kosten

32,00 Euro, Mit glieder, Früh bu cher + Auszubildende 28,00 Euro (der Früh bu cher rabatt gilt bis 14 Tage vor der Veranstaltung)

### Veranstaltungsort

Staatl. Lehr- und Ver suchs an stalt HD  
Diebs weg 2, 69123 Hei del berg

### Veranstalter

Garten aka de mie Baden-Württemberg e. V.  
Diebs weg 2  
69123 Heidelberg  
Tel. 06221-70 98 15 / Fax: 06221-70 98 16  
posselt.gartenakademie@lvg.bwl.de  
www.gartenakademie.info

### Anmeldung un beding ter for der lich!



## Die Highlights der IBO mit bodo erleben. Tolle Preise beim Internetquiz

Zusammen mit der Mes se FN verlost bodo Ein tritts kar ten zur Ol die-Night und der Zillertaler Star pa rade.



Nur noch ei ni ge Wo chen, dann öff net die größte Verbraucher messe am Bodensee, die IBO, vom 18. - 26. März wie der ihre Tore. Da mit das War ten bis da hin nicht zu lan ge wird, hat bodo, zu sam men mit der Mes se FN, ein interes san tes In ter net quiz ent wor fen. Am 13. Fe bru ar geht's los. Ab die sem Da tum ist die Seite unter [www.bodo.de](http://www.bodo.de) freigeschaltet. Und dann darf wieder ge rä telt und ge raten wer den.

### Wo rum geht es?

Die 57. IBO bietet wieder viel Neues und Frisches ge paart mit Alt be währ tem. Die ab so luten Highlights wer den die Son der schau „Unsere Heimat“ in Halle B1, das Koch du ell in der Halle A5 und na tür lich die ul ti ma tive Eis show aus dem Eu ro pa-Park in Hal le A2 sein. Die Fra gen dre hen sich also dies mal rund um die IBO. Aber kei ne Ban ge, mit ein we nig Glück und auf merk sa men Le sen hat je der die Chan ce in den Ge nuss der at trak ti ven Prei se zu ge lan gen.

### Wer darf beim Quiz mit ma chen?

Mit ma chen dür fen alle Per so nen ab 6 Jah ren. All er dings darf je der Mitspieler nur ein mal teil neh men.

### Was gibt es zu ge win nen?

6 x 2 Ein tritts kar ten für die Ol die-Night mit Bo ney M., der Spi der Murp hy Gang, The Se ar chers und vie len mehr am 18. März.

6 x 2 Ein tritts kar ten für die Zil ler ta ler Star pa ra de mit Wil li Kröll & Die Zil ler ta ler Gipfels tür mer, den Zell berg Buam und vie len mehr am 24. März. Dazu gibt's noch 6 x 2 Ein tritts kar ten für die IBO

### bodo-Tipp:

Wer mit der bo do-Tageskarte an reist, er hält beim Ein tritt auf der IBO eine Ein tritts ermäßi gung von 1 Euro und für Kinder von 50 Cent. Wei te re Ermäßi gun gen wer den nicht ge währt.

Und nun kann es los ge hen. Ein fach ab 13. Februar auf die bodo Homepage [www.bodo.de](http://www.bodo.de) kli cken, den Di rek tein stieg über das Quiz wäh len und dann ist man nur noch ein paar Maus kli cks vom Ge winn ent fernt. bodo und die Mes se FN wün schen viel Glück und all zeit gute Fahrt mit Bus & Bahn im bodo-Ver kehrs ver bund. Das Quiz en det am 13. März, die Ge win ner wer den schrift lich be nach rich tigt.

### In fos

Informationen zur IBO gibt's im Internet un ter [www.ibo-messe.de](http://www.ibo-messe.de) oder un ter [www.messe-fn.de](http://www.messe-fn.de). Telefonische Be ra tung gibt's beim Besucher-Ser vice un ter 07541/7 08-4 04 oder per Fax un ter 07541/7 08-1 10. Te le fo ni sche Fahr plan und Tarifauskünfte gibt's un ter: 07541/3 01 30, 0751/27 66 und 07525/9 20 00 so wie bei der landeswei ten Fahrplanaus kün ft un ter 01805/77 99 66 (12 Cent/Min.) Fahrplanauskünfte im Internet un ter: [www.bahn.de](http://www.bahn.de) und [www.efa-bw.de](http://www.efa-bw.de)

## Deutsch-schweizerische Rentenberatungen vor Ort

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzli chen Renten ver si che rung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende In for ma tionen zur Ren te an.

An ge spro chen sind alle, die Bei trä ge zur ge setzli chen deutschen und schwei zerischen Renten ver si che run gen in bezahl haben.

Auf die sen In ter na tio na len Spre ch ta gen er tei len Ex per ten beider Län der kos ten los Aus künfte zu je weil i gen na tio na len Recht und zu den zwi schen staatli chen Aus wir kungen.

Zu dem Spre ch tag am 22.02.2006, 08.30 -12.00 u. 13.00 -15.30 Uhr in Kon stanz

Land rats amt für den Land kreis  
Kon stanz Be ne dik ti ner platz 7  
(klei ner Sit zungs saal, 7. OG)

la den wir ein. Um War te zeiten zu ver mei den, bitten wir um telefo nische An mel dung un ter

07531/80 06 48.

Brin gen Sie zum Spre ch tag bit te Ihre Ver si che rungs un ter la gen und Ihren Per so nal aus weis mit.

Wei te re Spre ch ta ge sind in die sem Jahr in Kon stanz am 07.06., 18.10 und 06.12. Die se wer den ge son der tan ge kün digt.

Ihre Renten ver si che rungs trä ger

## Schüler aus Südamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines GastSchülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schülern aus Ecuador, Kolumbien, Polen und Ungarn sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Ecuador/Quito ist vom 16.06.06 - 22.07.06, Kolumbien/Helvetia vom 14.09.06 - 14.12.06, Polen/Gleiwitz vom 17.06.06 - 15.07.06 und aus Ungarn/Nagy-maros vom 24.06.06 - 29.07.06.

Da bei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die südamerikanischen und osteuropäischen Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungs und Mädchen auf das Familienleben bei ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Lieb-scher, Frau Sellmann oder Frau Speiser unter Telefon 0711-6 58 65 33, Handy 0172-6 32 63 22, Telefax 0711-62 51 68, e-mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.djobw.de](http://www.djobw.de).

## “Nachmachen erwünscht - Netzwerke der Landwirtschaft”

Wir suchen mutmachende Beispiele, Ideen, Initiativen, Kooperationen und Projekte für eine zukunftsfähige Landwirtschaft, **die aufgrund bürgerschaftlichen Engagements entstanden oder für die Zukunft geplant sind.** Mögliche Bereiche für die Netzwerke können sein: Tourismus, Kultur, Kunst, Soziales Engagement, Verwaltung, Produktion, Vermarktung, Landschaftspflege und -erhalt,.... Wir wollen da mit ein Zeichen setzen und zeigen, wozu die Bürger in der Lage sind. Unter dem Motto **“Nachmachen erwünscht”** bieten wir eine Plattform für gute Ideen und Projekte.

Die feierliche Präsentation findet Ende April im Gasthaus Goldene Krone in St. Märgen statt. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir freuen uns über Rückmeldungen und Empfehlungen bis zum 10. März beim Bund Badischer Landjugend e. V., Tel. 0761/2 71 33 30 oder E-Mail: [landjugend@blhv.de](mailto:landjugend@blhv.de). Flyer gibt es auch als download unter [www.landjugend.de](http://www.landjugend.de) \suedbaden.



## KULTURELLES IN DER GEMEINDE

### Besuch von Herrn CDU-Landtagsabgeordneten Ulrich Müller im katholischen Pfarramt

Seit kurzer Zeit ist der frühere Staatsminister Ulrich Müller Vorsitzender der Deutsch-kroatischen Gesellschaft, die es sich zur Aufgabe gemacht hat die Beziehungen zwischen bei den Völkern zu pflegen und zu fördern.

Diese Initiative knüpft an die langgeschichtliche Tradition, die über vier Jahrhunderte bis zum 1. Weltkrieg in der österreichischen Monarchie ihr Zusammenleben gestaltet hat.

Zu einem Gedankenaustausch hat deshalb unser kath. Pfarrer Dr. Joha, der selbst aus Kroatien stammt, Herrn Müller zusammen mit Herrn und Frau Schirmeister sowie Bürgermeister Anselm Neher mit Frau in sein Pfarrhaus eingeladen.

Herr Müller konnte bei dem Gespräch die Ziele der Deutsch-kroatischen Gesellschaft näherbringen, unterstützt von einer gelungenen kroatischen Küche.

Auch Sippelingen wurden mit großem Interesse erörtert. Es war ein interessanter Austausch und eine gegenseitige Bereicherung.



## INTERESSANTES AUS

### DER NACHBARSCHAFT



## Meine Eltern haben sich getrennt!

### Gruppenangebot

Das Auseinandergehen und das Getrennleben der Eltern ist für

Kinder oft eine schwierige und leidvolle Erfahrung.

Unterschiedliche Gefühle wie z. B. Angst, Wut, Trauer.... beengen die Kinder in dieser Zeit.

Fragen und Unsicherheit wie es weitergehen soll, beschäftigen die Kinder.

Die Gruppe findet wöchentlich statt und gibt Kindern die Möglichkeit, sich mit ih-

rem Erleben der Situation und ihren Sorgen in altersgemäßer Form auseinanderzusetzen.

Sie dauert ca. ½ Jahr und wird umrahmt von zwei Informationsterminen für die Eltern der teilnehmenden Kinder.

Die Leitung der Gruppe übernehmen eine weibliche und ein männlicher MitarbeiterIn der Beratungsstelle.

Das Angebot ist für Kinder im Grundschulalter.

**Beginn ist Mittwoch, 8. März 2006, je weils 14.30 - 16.00 Uhr.**

Anmeldungen bis spätestens **3. März 2006** bitte unter **Tel. Nr.: 07551-30 85 60** zu unseren Sekretariatszeiten: Mo. und Mi., von 9.00 - 12.00 und Mo., Mi. und Do., von 14.00 - 17.00 Uhr.

## Klassik erleben 2006

### L'Orchestra I Se dici

**Leitung: Luigi Sagrestano**

**Giovanni Pergolesi**

Concerto No. II in G-Dur

**Antonio Vivaldi**

Concerto in sol minore für

2 Celli und Streicher

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Divertimento in D-Dur, KV. 136

Eine kleine Nachtmusik

**Francesco Bonporti**

Adagio Recitativo

**Anton Dvorák**

Serenade in E-Dur, op. 22

### Überlingen, Kur saal am See

**Sonntag, 5. März 2006, 19.00 Uhr**

Abendkasse/Einlass ab 18.00 Uhr - nummerierte Plätze Euro 21,-/Euro 18,-/Euro 15,- (zzgl. AK-Geb.)

Tourist-Information Überlingen, Landungsplatz 14, Tel. 07551/99 11 23

Odiolia Buch+Kunst, Überlingen, Münsterplatz 11, Tel. 07551/16 26

Tourist-Information Heiligenberg, Schulstraße 5, Tel. 07554/99 83 12

## Narrenzunft Seehasen e. V., Ludwigshafen/B'see

Liebe Nachbar-Narren

in Ludwigshafen ist am Fasnet-Samstag, 25. Februar 2006 wie der richtig was los.

Wir feiern Dorf-Fasnet.

Von den Lokalen wird die Prämiierung der Masken durchgeführt. Es locken tolle Preise!

Um Mitternacht ist die Bekanntgabe.

1. Preis Euro 60,-
2. Preis Euro 40,-
3. Preis Euro 20,-
4. Preis 2 Flaschen Sekt
5. Preis 1 Flasche Sekt

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele von euch wie der mitmachen würden.

Mitnärrischen Grüßen

Alice Ehrensperger

Zunftschreiberin





## Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf  
St. Bartholomäus, Hödingen  
St. Peter und Paul, Nesselwangen  
St. Martin, Sipplingen

St. Pelagius, Bonndorf  
St. Bartholomäus, Hödingen  
St. Peter und Paul, Nesselwangen  
St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,  
78354 Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20**  
Pfarrbüro

Seestraße 38,  
78354 Sipplingen  
Tel. 07551/6 32 20,  
Fax -/6 06 36, Mail:  
pfarramt.sipplingen@t-  
online.de

**Öffnungszeiten** Diens tag bis Frei tag von  
10.00 bis 12.00 Uhr und  
Donners tag von 15.00  
bis 17.00 Uhr

**Pfarrbüro:**

Sprech zeiten von Herrn  
Pfar rer Dr. Joha (wir bit-  
ten um vorherige Termin-  
vereinbarung):

**Mittwochs**

ab 15.00 Uhr im  
Pfarrhaus Hödingen

**Donnerstags**

ab 11.00 Uhr Pfarr scheu-  
ne Nesselwangen  
ab 15.00 Uhr im Pfarr-  
haus Sipplingen  
ab 17.00 Uhr in der  
Sakristei Bonndorf

### Gottesdienste

**Donners tag, 09.02.2006**

Sipplingen

15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim  
18.30 Uhr Rosenkranz für Luitbert Stengele

**Freitag, 10.02.2006**

Sipplingen

14.00 Uhr Beer di gung und an schlie ßend  
See len amt für Luitbert Stengele  
Bonndorf

19.00 Uhr Heilige Messe

**Sams tag, 11.02.2006 - Vor abend**

**zum 6. Sonntag im Jah res kreis**

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Heilige Messe (für Angeli ka und  
Xaver Biller; Anna Schellinger und ver-  
storbene Eltern; Verstorbene Angehörige  
der Familien Widenhorn/Kuhn; Luise und  
Hubert Märte)

Wir sin gen aus dem "Ro ten Lied heft"

**Sonn tag, 12.02.2006 -**

**6. Sonn tag im Jah res kreis**

Hödingen

09.00 Uhr Hei li ge Mes se (für Mar tin Hon sel;  
Helga Grün vogel; Hermann Schappeler)

Nesselwangen

10.30 Uhr Heilige Messe (Franz Enges-  
ser; Franz-Karl und Luise Wai bel), Maria  
und Paul Steu rer, Ro land Wenz kowski

**Mon tag, 13.02.2006**

Sipplingen

18.30 Uhr Fatimarosenkranz

**Donners tag, 16.02.2006**

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Ge mein schafts messe der Frau-  
en (für The re sia und Ja kob Beer; Ver stor-  
benen der Jahrgänge 1923/24). Im An-  
schluss fin det ein Vor trag über Kran-  
ken sal bung im Burk hard stü ble statt.

### Sipplingen

#### Gruppen und Ver bän de

##### NET-Gruppe:

Nächstes Tref fen der St. Mar tin-Kids:

Donnerstag, 09.02.2006

15.30 Uhr Grup pen stun de im Pfar rheim

Viele Grü ße Eleo nore Dich gans

##### Laudatosi

Unser nächstes Treffen: Donnerstag,  
09.02.2006, 20.00 Uhr Chor pro be im  
Pfarrheim

Grü ße Bernadette Widenhorn

##### Kolpingsfamilie

Nächste Gruppenstunde für Probe Musical:  
Sprechgruppe am Freitag, 10.02.2006,  
15.45 Uhr, im Pfar rheim

Gesamtprobe, Freitag, 10.02.2006,

16.45 Uhr, im Pfar rheim

Grü ße Ni cole und Bea te Kuhn

##### Katholische Frauengemeinschaft:

Am 16. Fe bru ar 2006 nach un se rem Got-  
tes dienst hält An drea Stöck ler im Sän-  
ger heim des Gesangvereins "Burkhardstü-  
ble" einen Vortrag über die Krankensal-  
bung. Volks tüm lich wird die Kran-  
ken sal bung auch "Letz te Öl ung" ge nannt, wie sie  
früher auch offiziell hieß. Sie ist jedoch  
(wie alle sa kra men ta len Sal bun gen) eine  
Stärkung und Ermutigung. Die Salbung  
gibt in schwerer körperlicher wie auch  
seelischer Krankheit Anteil am Heiligen  
Geist und Gemeinschaft mit dem Kreuz  
Chris ti. Ein ge la den sind nicht nur die Mit-  
glie der der Frau en ge mein schaft, son-  
dern alle Sipp lin ger Bür ger die sich zu die sem  
The ma in for mieren möch ten.

Wir freu en uns auf Ihr In ter esse und einen  
in ter es san ten Abend.

##### Aus dem Kir chen chor

Mitt woch, 08.02.2006, 20.00 Uhr Chor pro-  
be im Pfar rheim;

15.02.2006, 20.00 Uhr Chor pro be im

Pfarrheim

Grü ße Mat thias Auer



## Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf,  
Espasingen, Nesselwangen, Sipplingen  
und Wahlwies

### Öffnungszeiten des Pfarramtes,

Mühlbachstraße 7 in Ludwigs hafen:  
mitt wochs von 9.00 bis 12.00 Uhr und  
frei tags von 8.00 bis 13.00 Uhr

Te le fon 07773/55 88, Fax 07773/79 19

E-Mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

Homepage:

www.ek-ludwigshafen.de

### Freitag, 10. Februar

15.00 Uhr Jungschargruppe 2 (9 bis 14  
Jahre) trifft sich im Jugendraum in Lud-  
wigshafen

18.45 Uhr Konfi-Chor im Johan nes-Hü-  
glin-Saal in Ludwigs hafen

### Samstag, 11. Februar

09.30 Uhr - 12.30 Uhr Konfirmandentreff  
in Ludwigs hafen

### Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr Got tes dienst in Ludwigs hafen  
(Pfar rer i. R. Roth)

10.00 Uhr Kindergottesdienst in der Kin-  
derkapelle

### Montag, 13. Februar

17.45 Uhr Probe Po sau nen chor

20.00 Uhr Pro be des Sing kreis es in Sipp-  
lingen

### Dienstag, 14. Februar

09.00 Uhr Spiel grup pe im Ge mein de saal  
in Sipplingen

17.00 Uhr Konfirmandentreff in Ludwigs-  
hafen

19.00 Uhr Bi bel ge spräch in der Kin der ka-  
pel le in Lud wigs ha fen - wir be trach ten ei-  
nen Bibeltext und tauschen uns darüber  
aus. Alle In ter es sier ten sind herz lich dazu  
eingeladen!

20.00 Uhr Abendandacht mit Gesängen  
aus Taizé in der Christus kirche in Lud-  
wigshafen

### Mittwoch, 15. Februar

10.30 Uhr Ba by grup pe im Ju gend raum in  
Ludwigshafen

### Donners tag, 16. Februar

08.15 Uhr Mor gen lob in der Jo han nes kir-  
che in Wahl wies

09.00 Uhr Spiel grup pe im Ge mein de saal  
in Sipplingen

09.30 Uhr Mut ter-Kind-Treffen im Ju gend-  
raum in Ludwigs hafen

### Freitag, 17. Februar

15.00 Uhr Jung schar grup pe 1 (7-9 Jah re)  
trifft sich im Jugendraum in Ludwigs hafen

18.45 Uhr Konfirmandenunterricht-Chor  
im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigs ha-  
fen

### Samstag, 18. Februar

19.00 Uhr Got tes dienst mit Abend mahl in  
Wahlwies (Prä di kant Butz)

### Sonntag, 19. Februar

09.15 Uhr Got tes dienst in Ludwigs hafen  
(Prä di kant Butz)

10.30 Uhr Got tes dienst mit Abend mahl in  
Sipplingen (Prä di kant Butz)

### Der Wochenspruch:

"Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit".  
Daniel 9, 18

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden  
Ihr Dirk Boch, Pfarrer



DIE VEREINE

BEREICHEN



BÜRGERMILIZ  
SIPPLINGEN e.V.

Die **Beerdigung** unseres **Ehrenmitgliedes Unteroffizier Luitbert Stengele**, findet am **Freitag, dem 10. Februar 2006**, um **14.00 Uhr** statt. Dazu **rückt die gesamte Bürgermiliz aus**.

Antritt ist um **13.40 Uhr** im **Bürgersaal des Rathauses**. Anzug: Helm mit Spitzze (ohne Gewehr).

Gerold Beirer  
-Hauptmann-



SCHÜTZEN-LEIBNIZ  
SIPPLINGEN  
SIPPLINGEN  
GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

### Nachwuchsschwimmen in Salem

Ab Mittwoch, 08.02.2006 beginnt wieder das Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem. Dieses Schwimmen findet 14-tägig statt.

**Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 18.00 Uhr.**

Das nächste Jugendschwimmen findet am: **Donnerstag, 16.02.2006** im Hallenbad Salem statt.

**Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage:**  
[www.sipplingen.dlrj.de](http://www.sipplingen.dlrj.de)

### KINDERSCHWIMMKURS

Der Kinder schwimmkurs beginnt nach der Fasnacht am **Sonntag, 12.03.2006**, im Hallenbad Stockach.

Jugendleiterteam



## 99 Jahre NARRENFAHRPLAN 2006

### Es gibt noch Karten für die NARRENKONZERTE

Seit **Montag, 06. Februar 2006** - können die restlichen Karten für die Narrenkonzerte

am **Freitag und Samstag, 17. und 18. Februar 2006**, bei **Kuno Beurer, Am Häslerain 19**,

Tel. 47 71 gekauft werden.

**Montag bis Freitag: von 9.00 - 12.00 Uhr**  
Der Eintrittspreis beträgt **8,- Euro**.

### Vorbereitung der Festhalle Donnerstag, 16. Februar 2006

Abfahrt um **14.00 Uhr** an der Turn- und Festhalle mit einem Teil der Zimmermannsgilde nach Pfullendorf zur Abholung der Variablen.

Aufbau der Variablen, Tische und Bänke ab **17.00 Uhr** in der Turn- und Festhalle. Bitte um zahlreiche Teilnahme aller aktiven und passiven Mitglieder. Je mehr mithelfen, desto schneller sind wir wie der fertig!

### NARRENKONZERTE Freitag, 17. und Samstag, 18. Februar 2006

### NARRENTREFFEN-FELDKIRCH Sonntag, 19. Februar 2006

### Sipplinger Narren beim Nachtumzug in Welschingen am 04.02.2006

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Narrenvereins, und 50zig Jahre Narrenzunft Rolli Welschingen, fand im Rahmen der „Welschinger Narrentage“

der Narrenvereinigung Hegau Bodensee am **Samstag, 04.02.2006** ein Nachtumzug statt.

Über **2000** Hästräger, darunter auch **ca. 100** Teilnehmer aus Sipplingen, nahmen daran teil.

Nach dem Umzug fand eine **Mega-Party-Night** im großen Festzelt statt.



FREIWILLIGE FEUERWEHR  
SIPPLINGEN

### Jugendfeuerwehr Sipplingen

Die nächste praktische Probe findet am **Mittwoch, dem 08.02.06** statt. Beginn ist um **18.30 Uhr** im Gerätehaus. Anzugsordnung Arbeitskleidung.



SIPPLINGER  
GEWERBE e.V.

### 120 Unternehmer wollen BWA besser verstehen

**RWK-Vortrag im RIZ zur betriebswirtschaftlichen Auswertung**

Es lag sicher nicht nur am Jahresbeginn mit seinen neuen Herausforderungen, dass **120** Unternehmer aus den Mitgliedsvereinen der **RWK (Regionale Wirtschaftskooperation)** zum Vortrag von **Steuerberater Adrian Seger, WISTA AG, ins RIZ nach Raddolfzell kamen**. Es ging um **„Die betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) ... lesen, verstehen, handeln“** - ein Thema, das **Unternehmer aller Branchen betrifft und oft von hoher Dringlichkeit ist**.

Fragen, wie man zum Beispiel die **BWA** richtig lesen und als **Controlling-Instrument** einsetzen kann, um frühzeitig **Kostentreiber oder Fehlentwicklungen** zu erkennen, traf auf sehr interessierte Zuhörer. Nur wer die **Auswertung** und ihre **Rechenysteme mit Kalkulation, Liquiditäts- und Erfolgsrechnungen** sowie anderen relevanten Ergebnissen richtig versteht, kann die entsprechenden Maßnahmen, beispielsweise für eine sichere **Investitionsplanung**, ergreifen.

Die Gewerbetreibenden aus dem ganzen westlichen Bodenseeraum bewerteten die klar erläuterten Informationen von **Herrn Seger** sehr positiv und machten von der anschließenden Gelegenheit zur **Diskussion** und zum persönlichen **Gespräch** regen Gebrauch.





# LAND IN SICHT!

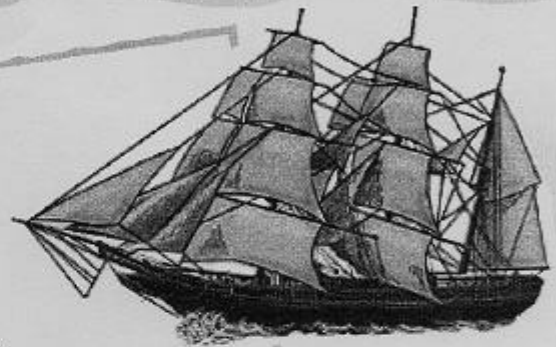
- SPORTLERBALL DES TSV -

Turn- und Festhalle Sipplingen

**Samstag, 11.02.2006**

- ab 19.30 Uhr
- mit DJ Heiko
- Cocktailbar (HAPPY HOUR bis 21.00)
- Darbietungen, Live-Kapellen ...
- Mindestalter 16 Jahre

Jugendliche bis 18 Jahre müssen sich ausweisen und dürfen sich bis 24.00 Uhr an unserer Party aufhalten. Diese Regelung gilt auch in Begleitung von Erziehungsberechtigten.  
Wir bitten um Verständnis und Unterstützung!



**Freitag, 10.02.2006**

- 18.00 - 22.00 Uhr
- für Jugendliche der Klassen 5-10
- alkoholfreie Cocktails
- DJ's mit professioneller Anlage
- Vorführungen
- Karaoke-Wettbewerb ...



# TURN- UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

## Land in Sicht!

Unter diesem Motto stehen unsere beiden Sportlerbälle am 10. und 11. Februar 2006, zu denen wir EUCH See fah rer, Pi ra ten, Frei zeit ka pi tä ne, Ent deck er, Ent deck te, aber na tür lich auch alle an de ren party hun grigen Land ratten und Seekran ken ganz her zlich in die Turn- und Fest hal le Sip pling en ein la den.

Am **Frei tag**, um 18.00 Uhr (bis 22.00 Uhr) legt un ser Par ty schiff zu sam men mit der Crew der Burkhard-v.-Hohenfels-Schule ab. Auf un se rer Ent deckungs reise wer den wir vi elen exo ti schen Men schen be geg nen, in ter es san te Tän ze und Ge sang ein la gen er le ben, mit rei ßen de Rhyth men spü ren und vie lleich auch al kohol frei e Cock tails ver zeh ren. Die se See fahrt ist für alle kos tü mierten Ju gend lichen der Klas sen 5 bis 10 frei ge ge ben.

Am **Sams tag**, um 19.30 Uhr ste chen wir er neut in See, um auf den Spu ren be rüh m-

ter Ent de cker die Schön hei ten der wei ten Welt zu er for schen. Ne ben dem ge wohnt spe zi el len Am bi ente prä sen tie ren wir eine ex klus i ve Cock tail bar, den Top-DJ, fet zige Tanz ein la gen, di ver se Live-Kapellen ... Hin weis für Ju gend liche und de ren El tern: Am Sams tag ist das Min dest al ter 16 Jah re (Ein lass nur ge gen Aus weis hin ter le gung) und der Auf ent halt bis 24.00 Uhr be grenzt. Die se Re ge lun gen gel ten auch in Be glei tung von er zie hungs be rech tig ten Per so nen.

## Aufruf zur Mitarbeit für den Sportlerball:

**Donnerstag, den 9. Februar, um 18.00 Uhr** all ge me ine Auf bau ar beiten.

(Ins be son de re für Spie ler 1.- u. 2. Mann schaft.)

**Sonn tag, den 12. Februar, ab 10.00 Uhr** all ge me ine Auf räu ar beiten.

(Ins be son de re AH Fuß bal ler, Tur ner und Se ni e ren.)

TSV Sipplingen

Ger hard Kern, 1. Vor stand

## Aerobic-Gruppen

Ae ro bic gi ets etz drei mol it, drum ma chet alle kräf ti ga de Fas net mit.

Doch wenn die Fas net isch vor bei, dann isch die Hal le wie der für uns frei. Am 06. März gots wie der rund, äbe zab bled wä red Pfund. Ä glück seli ge Fas net. Eure Agi

## TSV Aktuell

### SKIFREI ZEIT IN MEL LAU 2007

Für die Zeit vom 01.01.2007 bis 07.01.2007 ist eine Skifreizeit für Kinder und Er wach se ne in Mel lau ge plant.

Kosten für Über nach tung u. Ver pfl e gung: ca. 150,00 Euro pro Per son/Wo che.

In ter es sier te mel den sich bit te bis 17. Fe bru ar 2006 bei

Claudio Klai ber, Tel. 0171/7 72 44 12 oder Gast haus Linde

### Skiausfahrt 11.03.06

An den Son nen kopf in Klös ter le, Preis pro Per son mit Lift kar te

Er wach se ne 46,— Euro

Ju nio ren Jah rang 87 - 89 38,— Euro

Kin der 35,— Euro

An mel dung bei Claudio Klai ber, Tel. 0171/7 72 44 12 oder Gast haus Lin de

**An mel deschluss 08.03.06**

## Gitter-Rätsel

Die Wör ter pas sen so in das Dia gram m, dass ein kom plett aus ge füll tes Rätsel gitter ent steht. Ein Wort ist be reits an der rich ti gen Stelle vor ge ge ben.

### 4 Buchstaben:

ELAN, ETON,  
LILA, NEER

### 5 Buchstaben:

ATOLL,  
EBERT, GEBER, INNIG,  
STOSS, WODKA

### 6 Buchstaben:

ANALOG,  
FRESKO, HASTEN,  
MESSEN, NENNER,  
PASTOR, SIEGER, SURFER

### 7 Buchstaben:

ADRESSE,  
KADAVER, LAMETTA,  
NONSTOP, TROTZIG

### 8 Buchstaben:

DEZEMBER,  
EIDOTTER, KAUFHAUS,  
PRESCHEN

### 9 Buchstaben:

AUSWIEGEN,  
DOBERMANN

